

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Pro und Kontra von Palmöl diskutieren

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Pro und Kontra von Palmöl diskutieren

nach einer Idee von Julia Dreßen, Judy Kulenkamp und Dr. Monika Pohlmann



Die Lernenden erschließen in strukturierter Text- und Recherchearbeit ihr Fachwissen zu Palmöl sowie zum Palmölensatz in Lebensmitteln, Kosmetika und Biokraftstoffen. Auch ihre eigene Verwendung palmölhaltigen Alltagsprodukte sowie die Nachhaltigkeit von Biokraftstoffen wird hinterfragt. Alternativen zu Palmöl werden identifiziert. In einer abschließenden Diskussion verwenden die Lernenden mehrperspektivische Argumente für und gegen die Rodung des Regenwalds für Palmölplantagen und gelangen zu einem eigenen Urteil.

RAABE
LEARNING

Pro und Kontra von Palmöl diskutieren

nach einer Idee von Julia Dreßen, Judy Kulenkamp und Dr. Monika Pohlmann



© Miguel/AdobeStock

Die Lernenden erschließen in strukturierter Text- und Recherchearbeit ihr Fachwissen zu Palmöl sowie zum Palmöleinsatz in Lebensmitteln, Kosmetika und Biokraftstoffen. Auch ihre eigene Verwendung palmölmhaltiger Alltagsprodukte sowie die Nachhaltigkeit von Biokraftstoffen wird hinterfragt. Alternativen zu Palmöl werden identifiziert. In einer abschließenden Diskussion verwenden die Lernenden mehrperspektivische Argumente für und gegen die Rodung des Regenwalds für Palmölplantagen und gelangen zu einem eigenen Urteil.

Pro und kontra von Palmöl diskutieren

Oberstufe

nach einer Idee von Julia Dreßen, Judy Kulenkamp und Dr. Monika Pohlmann

Hinweise	1
M1: Palmöl – beliebter Alltagsrohstoff	2
M2: Die Folgen des Palmöl-Konsum-Booms	4
M3: Ist der nachwachsende Rohstoff Palmöl nachhaltig?	6
Lösungsvorschläge	8

Die Schülerinnen und Schüler lernen:

- erarbeiten sich Fachwissen rund um Palmöl anhand von Texten und Internetrecherche
- erkennen die Auswirkungen ihres eigenen Konsums auf die Umwelt
- stellen Zusammenhänge zwischen Ökologie, Politik und Wirtschaft her
- erarbeiten eigne Handlungsmöglichkeiten zur weiteren Vermeidung der Nutzung von Palmöl

Kompetenzprofil:

Sachkompetenz	Überblick über die globalen Auswirkungen des Palmöl-Anbaus erhalten, aufzeigen der Wirkungsgefüge
Methodenkompetenz	textliche Erarbeitung von Informationen, eigenständige Internetrecherche mit kritischer Hinterfragung der Quellen
Urteilskompetenz	bewerten die Einführung und Verwendung von Palmöl in Biodiesel, hinterfragen Kaufentscheidungen im privaten Umfeld
Handlungskompetenz	erkennen Möglichkeiten ihres eigenen Konsumverhalten zu ändern und werden motiviert dieses zu ändern

Fachübergreifende Aspekte:

Biologie: Vielfalt der Arten im Regenwald im Vergleich zu Palmölplantagen

Politik: Macht von politische Entscheidungen und deren Auswirkungen auf Handel, Landwirtschaft und Ökologie

Überblick:

Legende der Abkürzungen:

DA Datenauswertung

I Interpretation

IR Internetrecherche

KA Kartenarbeit

M Mindmap

TA Textarbeit



Alternative

Thema	Material	Methode
Palmöl – beliebter Alltagsrohstoff	M1	DA, I, KA, M, TA
Die Folgen des Palmöl-Konsum-Booms	M2	I, IR, TA
Ist der nachwachsende Rohstoff Palmöl nachhaltig?	M3	I, IR, TA

Fachwissenschaftlicher Teil

Palmöl findet sich mittlerweile in jedem zweiten Supermarkt-Produkt wieder. Vor allem in unseren Lebensmitteln ist es weit verbreitet, dabei ist es mit seinen zahlreichen gesättigten Fettsäuren gar nicht so gesund und durch die Raffinerie oftmals sogar krebs-erregend.

Durch die immer weiter steigende Nachfrage nach Palmöl regieren die Hersteller mit einer Ausweitung der Felder, auf Kosten des Regenwaldes. Nur in den seltensten Fällen stammt das Palmöl aus einem wirklich nachhaltigen Anbau.

Internetadressen

- <https://www.regenwald-schuetzen.org/verbrauchertipps/palmoel/palmoelprodukte-im-alltag>

Eine Seite von OroVerde, die kurz und verständlich alle relevanten Informationen zu Palmöl, Produkten mit Palmöl und den Palmöl-Zertifikaten liefert und gleichzeitig konkrete Tipps zur Umsetzung für den Alltag gibt.

Didaktisch-methodischer Teil

Die Lernenden erarbeiten sich in Textarbeit die relevanten Informationen, die Sie für die abschließende Diskussion zur Fragestellung „Ist Palmöl ein nachhaltiges Produkt?“ benötigen. Hierbei wird Ihnen die Problematik bewusst und regt sie zum kritischen Hinterfragen eigener Handlungen an. Darüber hinaus werden die Verbindungen zu den 17 Zielen der nachhaltigen Entwicklung der UN Agenda gezogen, um so einen ganzheitlichen Blick zu schulen.

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Pro und Kontra von Palmöl diskutieren

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Pro und Kontra von Palmöl diskutieren

nach einer Idee von Julia Dreßen, Judy Kulenkamp und Dr. Monika Pohlmann



Die Lernenden erschließen in strukturierter Text- und Recherchearbeit ihr Fachwissen zu Palmöl sowie zum Palmölensatz in Lebensmitteln, Kosmetika und Biokraftstoffen. Auch ihre eigene Verwendung palmölhaltigen Alltagsprodukte sowie die Nachhaltigkeit von Biokraftstoffen wird hinterfragt. Alternativen zu Palmöl werden identifiziert. In einer abschließenden Diskussion verwenden die Lernenden mehrperspektivische Argumente für und gegen die Rodung des Regenwalds für Palmölplantagen und gelangen zu einem eigenen Urteil.

RAABE
LEARNING ACADEMY